

Verbundprojekt: WTZ Russland - KoPf-Synthese: Kohlenstoffumsatz und Treibhausgasfreisetzung aus tauendem Permafrost Nordostsibiriens; Vorhaben: Treibhausgasflüsse

Laufzeit: 01.06.2020 - 31.12.2021 Förderkennzeichen: 03F0834B

Koordinator: Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung

Die Treibhausgasflüsse in den Permafrostlandschaften der sibirischen Tiefländer zeigen eine hohe räumliche Heterogenität und zeitliche Variabilität. Landbedeckung und Bodeneigenschaften dieser Regionen sind ebenfalls auf einer großen Bandbreite räumlicher und zeitlicher Skalen variabel. Der mechanistische Zusammenhang dieser beobachteten Variabilität von Treibhausgasflüssen und Umwelteigenschaften soll in der KoPf-Synthesephase in TP4 zusammengeführt werden. Im Syntheseprojekt werden zwei Publikationen angestrebt, die die in der ersten Förderphase des KoPf-Projekts erzeugten Fernerkundungsdatensätze, Methanflussmessungen, und Vegetations- und Biomasseuntersuchungen zusammenführen sollen.

Verbund: WTZ Russland KoPf Synthese

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Russland

Themen: Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen